



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den
Vorsitzenden des Bezirksausschusses des
13. Stadtbezirkes - Bogenhausen
Herrn Florian Ring
Friedenstraße 40
81660 München

12.10.2021

Pilotprojekt Unterflurcontainer für die Wertstoffinsel Delpstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00288 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 07.07.2020 bzw. 15.09.2020

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
lieber Herr Ring,

der Bezirksausschuss 13 – Bogenhausen fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München (LHM), Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM), auf, geeignete Standorte in der näheren Umgebung des jetzigen Standortes zu finden und dem BA 13 Bogenhausen zur Entscheidung vorzulegen.

Der Antrag wird damit begründet, dass wie im Schreiben der Referentin dargestellt, eine Umwandlung zu Unterflurcontainern am jetzigen Standort nicht realisierbar und seitens des Kommunalreferats nicht finanzierbar sei. Da sich die Situation vor Ort nicht bessere, setze sich der BA 13 mittels seines eigenen Budgets ein, um für die Bürger_innen eine Verbesserung zu erzielen.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebes, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen zur Einrichtung von Wertstoffsammelstellen zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Zunächst bitten wir die lange Bearbeitungsdauer, die dem Umstand geschuldet ist, dass der Antrag dem AWM verspätet zur Beantwortung zugeleitet wurde, zu entschuldigen.

Der neuerliche Antrag fußt auf dem BA-Antrag vom 07.07.2020 und dem erfolgten Antwortschreiben vom 27.08.2020, in dem dargelegt wird, dass eine Umwandlung des Standplatzes in eine Unterflurcontainerinsel aufgrund vorhandener Sparten nicht möglich ist.

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

Raum und Ressourcen für München

Bedauerlicherweise kann derzeit seitens des AWM kein weiterer Standort für die Einrichtung einer Wertstoffinsel vorgeschlagen werden. Eine am 09.09.2021 vor Ort erfolgte Suche hat ergeben, dass aufgrund der Gegebenheiten schlicht kein geeigneter Platz vorhanden ist. Dies liegt u.a. daran, dass Mindestabstände zur Wohnbebauung nicht eingehalten werden können oder auch überhängende Baumkronen eine Entleerung der Behälter nicht zulassen. Zudem sind die Gehbahnen für die Aufstellung von Wertstoffcontainern generell zu schmal. Sofern diese etwas breiter sind, werden sie beparkt, da keine Parkbuchten / Parkstreifen zur Verfügung stehen. Östlich des Standplatzes Delpstraße / Wehrlestraße grenzen mit der Richard-Strauss-Straße und der Denninger Straße sogenannte Einfallstraßen an, für die generell gilt, dass das Kreisverwaltungsreferat – Verkehrsbehörde diese Durchgangsstraßen für Sondernutzungen nicht zulässt, da hier eine Sondernutzung dem Sinn und Zweck der Straßen zuwider läuft.

Im Nordwesten existiert in 400 Metern Entfernung am Herkomerplatz bereits eine weitere Wertstoffinsel und im Südwesten steht in 550 Metern Entfernung eine Containerinsel in der Donaustraße / Scheinerstraße zur Entsorgung von Wertstoffen zur Verfügung.

Im Übrigen war festzustellen, dass der Standplatz Wehrlestraße / Delpstraße außerordentlich sauber und gänzlich unauffällig war. Dies trifft auch auf alle weiteren in der Nähe befindlichen Wertstoffinseln zu.

Selbstverständlich werden wir die Betreiberfirmen Remondis und Wittmann nochmals auffordern, ebenfalls eine Überprüfung/Standplatzsuche in diesem Bereich zu starten. Gerne nehmen wir Hinweise für mögliche Standorte vom BA entgegen und prüfen diese auf ihre Eignung. Sie sind schließlich die örtlichen Spezialisten.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 15.09.2020 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Erste Werkleiterin